

Niederschrift Ordentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Westheide

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.04.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	Uhr
Ort, Raum:	in der Westheide, im OT Born, Kegel- u. Sporthalle, Hüttsche Str. 11

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Hans Hirche

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Stephan Alsleben

Herr Lorenz Czesch

Frau Sabine Heeger

Herr Matthias Hoffmann

Frau Jutta Kronig

Herr René-Per Lakenmacher

Herr Daniel Simon

Herr Falko Staufenbiel

Frau Romy-Christine Staufenbiel

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

Schriftführer

Frau Elke Kühnel

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Hartmut Jahn

Frau Christine Rauhut

Herr Fabian Tietz

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 5 Aufstellung Bebauungsplan für das Gebiet Solarpark nord-westlich Born
Vorlage: BV-WH/0491/2021/1

- 6 Beschluss über die Festsetzung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: BV-WH/0495/2021
- 7 Anfragen und Anregungen
- 9 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 10 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister (BGM) Herr Hirche begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die beiden Vertreter der UKA Meißen Herrn Güttling und Frau Heinemann, den Verbandsgemeindebürgermeister Herrn Schmette, Frau Kühnel, sowie die anwesenden Gäste.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Von 12 + 1 Ratsmitgliedern sind 10 anwesend.

GR Staufenbiel bemängelt an dieser Stelle, dass die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2021 nicht fertig und zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt worden ist. Herr Schmette klärt über den Umstand der dazu geführt hat auf und bittet um Verständnis.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird vom Gemeinderat einstimmig bestätigt. Änderungsanträge werden nicht gestellt.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Einwohner, insbesondere Herr Klaus Dräger und Herr Maik Kandelhardt in seiner Funktion als Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Born, haben Fragen zum TOP 5:

- Herr Dräger stellt als erstes den Antrag auf sofortige Absetzung des Bürgermeisters aus dem Amt wegen widersprüchlicher Falschaussagen gegenüber den Einwohnern des OT Born in Bezug auf den TOP 5 und

-Herr Kandelhardt fragt nach der Möglichkeit des Rederechtes für die Einwohner unmittelbar bei der Befassung mit TOP 5, was ihm und den anderen Fragestellern durch den Bürgermeister zugesichert wird.

Der Antrag des Herrn Dräger wird vom Bürgermeister und den anwesenden Gemeinderäten zur Kenntnis genommen.

Herr Kandelhardt wird seine Fragen während des TOP 5 vortragen, so dass der Vorhabensträger die Möglichkeit hat, diese gleich beantworten zu können.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Der BGM berichtet wie folgt über:

- Gratulation zur Diamantenen Hochzeit
- Durchführung eines Vor-Ort-Termins an der Mühlenstraße/Ohrebrücke in Hiltersleben Dorf bezüglich der Notwendigkeit zur Umverlegung eines Elektrokabels
- Gratulation der Firma Ludwig aus Neuenhofe zum 30 jährigen Betriebsjubiläum
- Gratulation zu Geburtstagsjubiläen
- mehrheitliche Zustimmung durch den Gemeinderat (9 Ja, keine Nein, 1 Enthaltung) zur Kostenübernahme durch die Gemeinde in Höhe von 50 % für die Entrümpelung eines Bungalows in der Gartensparte Sonnenland (Eigentümer ist die Gemeinde) zur Weiternutzung durch einen neuen Pächter; dem alten Pächter muss die Kündigung des Pachtvertrages durch „öffentliches Aufgebot“ im Schaukasten der Form halber bekanntgegeben werden.

zu 5 Aufstellung Bebauungsplan für das Gebiet Solarpark nord-westlich Born Vorlage: BV-WH/0491/2021/1

Der BGM ruft TOP 5 auf und übergibt das Wort an Herrn Güttling von der UHK Meißen. Dieser hat eine Präsentation vorbereitet mit Inhalten zur Unternehmensstruktur, Wirkungskreis, Aufgabengebiete u.a. Er stellt den Entwicklungsprozess zur Planung eines Solarparks für Photovoltaikanlagen in der Gemarkung Born dar. Die von den Einwohnern gestellten Fragen werden während der Präsentation beantwortet, so dass kein Informationsverlust entsteht.

Die Fragen beinhalten insbesondere folgende Schwerpunkte:

1. Wird der erzeugte Strom in das Borne Netz eingespeist. (100% Stromentstehung zur Energieversorgung Born → analog autarker Betrieb Feldheim)
2. Wie wird der Rückbau durch die UKA im Falle einer Insolvenz abgesichert → Stichwort Unternehmerische Sicherheit)
3. Wie wird die Re-Naturierung abgesichert (Rückbau frühestens nach 30+ 1 Jahr nach Inbetriebnahme → Wer soll das finanzieren?)
4. Liegt eine Risikobewertung hinsichtlich Brandlasten und Löschwasserversorgung vor?
5. Liegt ein Brandschutzkonzept vor?
6. Wer ist für die Wartung und Instandhaltung verantwortlich?
7. Wer ist für die Reinigung und Pflege der Flächen verantwortlich?
8. Warum wurden die Anwohner erst so spät informiert? Schreiben des Bürgermeisters war missverständlich, viele Anwohner wussten nicht, ob sie sich anmelden müssen und wenn ja, wo das passiert.

Die Fragen wurden beantwortet, bis auf ausgebliebene genaue Aussagen zur Höhe von Emissionen die von diesen Anlagen ausgehen und somit dass Wohnumwelt und die Lebensqualität beeinträchtigen können.

Ein Einwohner befürwortet im Interesse für Mensch und Natur die Errichtung des Solarparks.

Weitere Fragen beziehen sich auf „Strahlung“, „gestörte Atmosphäre“, „weniger Regen“ und „größere Trockenheit“ als negative Folgen bei Errichtung des geplanten Solarparks.

Es folgt eine Diskussion der Gemeinderäte mit den Einwohnern und den Antragstellern. Dabei werden folgende Punkte tangiert, Wirken von Magnetfeldern, Wechselrichtern, erneuerbare Energien, Standort birgt Gefahren für vorhanden Wohnbebauung, Verfahren B-Plan und F- Plan mit Zuständigkeiten, Gewässerschutzzonen, Entwidmung anderer Flächen, Erträge aus derart Anlagen u.a.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, bringt der BGM den TOP zu Beschlussfassung:

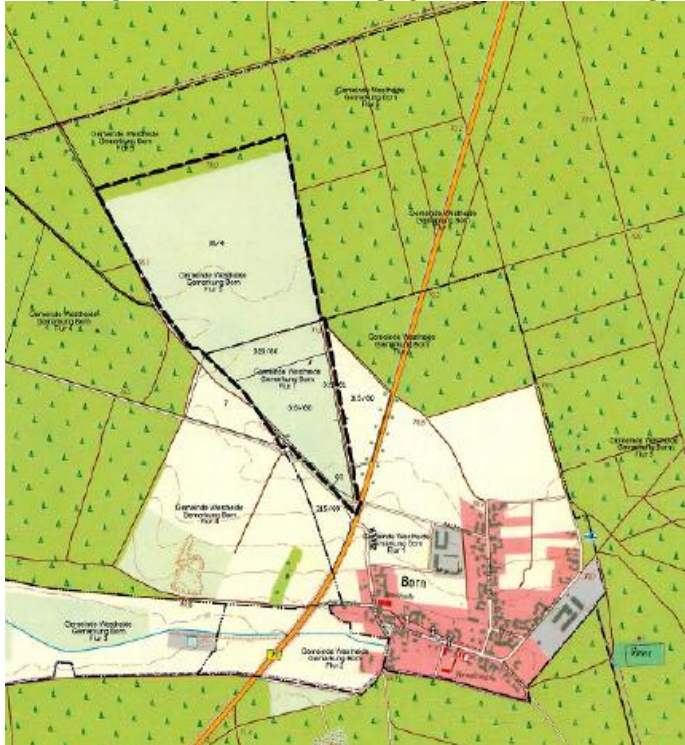
Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Sitz 01662 Meißen, für das Gebiet "Solarpark Born", bestehend aus den Flurstücken 83, 319/81, (vollständig); 315/80, (teilweise) 320/80 Flur1; und 18/4 (vollständig) Flur 5 Gemarkung Born, Gesamtfläche ca. 35 ha. die

Aufstellung eines Bebauungsplans mit dem Planungsziel Sondergebiet Photovoltaikanlagen.

Dem Vorhabensträger wird die Ausarbeitung des Planentwurfs durch städtebaulichen Vertrag nach § 11 BauGB übertragen. Dem Gemeinderat ist ein abgestimmter Entwurf zur Befassung vorzulegen.

Geltungsbereich und Lageplan siehe Anlage



Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt waren folgende Gemeinderäte von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:

Gemeinderätin Frau Staufenbiel

Nach Vorliegen des Abstimmungsergebnisses bedankt er sich beim Antragsteller für seine Ausführungen und verabschiedet die zwei Vertreter. Die Mehrheit der anwe-

senden Einwohner verlässt ebenfalls die Gemeinderatssitzung.

zu 6 Beschluss über die Festsetzung von Straßenausbaubeiträgen
Vorlage: BV-WH/0495/2021

Der BGM ruft TOP 6 auf. Es erfolgt eine kurze Diskussion durch die Gemeinderäte. Danach kommt es zur Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, endgültige Straßenausbaubeiträge nach § 6 Absatz 1 Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA), für das BV: Ausbau der Krugstraße 2. BA in Höhe von rd. 11,5 T€ nicht zu erheben und auf die Beitragseinnahmen in gleicher Höhe ersatzlos zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0

zu 7 Anfragen und Anregungen

Der BGM ruft TOP 7 auf.

Der Verbandsgemeindebürgermeister informiert die Gemeinderäte:

1. das die Genehmigung der Haushaltssatzung 2021 der Gemeinde Westheide vorliegt und im nächsten Amtsblatt gemeinsam mit der Satzung bekanntgemacht wird,
2. die Wahlhelfer für die bevorstehende Landtagswahl die Möglichkeit erhalten sich gegen COVID 19 impfen zu lassen,
3. das an einer Lösung des Problems des zu niedrigen Wasserdrucks im OT Neuenhofe durch die TWM gearbeitet wird und
4. dass die Maßnahme, Straßenbau Schulstraße in Hillersleben Dorf, für die Fördermittel beantragt worden sind, auf der Prioritätenliste der LAG Maßnahmen nur auf Platz 23 (von 26) steht.

Der Bürgermeister gibt die Höhe der Verbandsgemeindeumlage bekannt.

Die Gemeinderäte diskutieren wegen dem Straßenbau Schulstraße, u.a. ob ggf. nun ohne Fördermittel gebaut werden soll oder nochmals eine Beantragung erfolgen soll. Ein Ergebnis wird zu diesem Zeitpunkt nicht erzielt.

Weitere Sachverhalte werden bekanntgegeben bzw. angesprochen:

- wie weitere Nutzung des Vereinsheims in Hillersleben Siedlung- dazu will der BGM Ausführungen im TOP 8 machen,
- frühzeitige Bekanntgabe der Termine für die Ortsbegehungen ,
- Lieferung und Aufstellen von Sitzgruppen auf den Spielplätzen in den einzelnen Ortsteilen,
- Poller in der Teichstraße Neuenhofe, zwischen Hausnummer 11 und 13, immer noch nicht repariert (Verursachen Breitband AN Tiefbau); Gefahr auch für Fußgänger und Radfahrer,
- Sprengungen durch K&S in der Ortslage Born hörbar?; Vorschlag vom Verbandsgemeindebürgermeister einen Berichterstatter des Unternehmens zu einer der nächsten GR Sitzungen einzuladen und
- der Zustand des Postweges in Neuenhofe nach den Tiefbauarbeiten durch Breitband in einem nicht zufriedenstellenden Zustand – Sandwüste – ist.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate:
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt waren folgende Gemeinderäte von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen:

zu 9 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der TOP 9 entfällt, da die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung noch nicht vorliegt.

zu 10 Schließung der Sitzung

Der BGM ruft TOP 10 auf.

Er bedankt sich bei den anwesenden Gemeinderäten und Vertretern der Verwaltung für die Zusammenarbeit, gibt bekannt dass die nächste Gemeinderatssitzung am 26.05.2021 in Hillersleben Siedlung stattfindet und schließt um 21:30 Uhr die Sitzung.

Hans Hirche

f.d.Richtigkeit